Die Thüringer Oberstufe

BERGSCHULE „ST. ELISABETH“
STAATLICH ANERKANNTES KATHOLISCHES GYMNASIUM
STAATLICH GENEHMIGTE KATHOLISCHE REGELSCHULE
FRIEDENSPLATZ 5/6
37308 HEILBAD HEILIGENSTADT

A. SCHWANSTECHER

Allgemeine Hinweise

- Die Qualifikationsphase besteht aus 4 Kurshalbjahren (Q1-4).
- Jedes der 4 Kurshalbjahre wird mit einem Zeugnis abgeschlossen. (Alle Ergebnisse kommen auf das Abiturzeugnis.)
- In der Qualifikationsphase findet keine Versetzung statt.
- Die Verweildauer in der Oberstufe beträgt in der Regel 3 Jahre (inkl. Klasse 10 = Einführungsphase).

Verweildauer

Die Verweildauer in der Oberstufe kann sich um ein Jahr verlängern bei:

- Wiederholung der Einführungsphase wegen Nichtversetzung am Ende der Klasse 10
- einmaligem freiwilligen Rücktritt am Ende eines Kurshalbjahres
- Nichtzulassung zum Kurshalbjahr 12.2
- Nichtzulassung zum Abitur
- Ausnahme: längere Krankheit, Auslandsaufenthalt etc
- bei einem Rücktritt in der Qualifikationsphase wird die Arbeit an der begonnenen Seminarfacharbeit fortgesetzt

Einrichtung der Kurse

- Die Einrichtung der Kurse unterliegt der personellen, sächlichen und räumlichen Ausstattung sowie den organisatorischen Möglichkeiten der Schule.
- In der Kursstufe werden die Klassen durch Stammkurse ersetzt.
- Der Stammkursleiter/ die Stammkursleiterin übernimmt die Funktion der Klassenleitung.

Aufgabenfelder und Kursarten

sprachlich-literarisch-künstlerisch	mathematisch-naturwissen-schaftlich-technisch	gesellschaftswissensc haftlich
Deutsch, Fremdsprachen, Kunst, Musik, DuG	Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik	Religion, Geschichte, Geographie (bilingual), Wirtschaft und Recht, Sozialkunde

Anmerkung:
Die Aufgabenfelder spiegeln sich in der Wahl der Kurse und auch der Wahl der Abiturprüfungsfächer wider. Sie müssen alle durch die Wahl abgedeckt sein. Wenn alle Hinweise befolgt werden, sind diese Bedingungen automatisch erfüllt.

Aufgabenfelder und Kursarten

- Sport und das Seminarfach sind keinem Aufgabenfeld zugeordnet.

Wahl der Fächer bzw. Kurse

- Jeder Schüler belegt mind. **10** Kurse + Seminarfach (+ Wahlfach).
- Jedes Fach kann nur einmal gewählt werden (entweder erhöht **oder** grundlegend).
- Eine Änderung der **Fächerbelegung** (nicht des zugewiesenen Kurses) kann auf Antrag bis zum Ende der 2. Unterrichtswoche des Kurshalbjahres Q1 erfolgen und obliegt den personellen, sächlichen und organisatorischen Möglichkeiten der Schule.
- Der Antrag auf Änderung der Fächerbelegung erfolgt beim Schulleiter. Das Formular ist im Sekretariat erhältlich.
- Ein genereller Anspruch besteht nicht.

Fächer mit **erhöhtem** Anforderungsniveau (eA)

- Die SchülerInnen wählen **3 Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau (eA) aus mindestens zwei Aufgabenfeldern (orange, blau, grün)**, wobei mindestens eines der Fächer Deutsch oder Mathematik gewählt sein muss.

- Diese sind die Fächer der schriftlichen Abiturprüfung.

- Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau werden mit 5 Stunden unterrichtet.

Fächer mit **erhöhtem** Anforderungsniveau (eA)

- Es wird 1 Klausur pro Kurshalbjahr (Q1-Q3) geschrieben– diese entspricht 33,3% der Gesamtpunktzahl (Bearbeitungszeit mind. 90 min).
- Die verbleibenden 66,6% sind weitere (mind. 3) Leistungsnachweise (Tests, Vorträge, Epochal, …).
- Im Kurshalbjahr Q4 wird auf Klausuren verzichtet, sofern das Fach kein schriftliches Prüfungsfach ist.
- In den schriftlichen Prüfungsfächern erfolgt eine Klausur unter abiturähnlichen Bedingungen.

Fächer mit **grundlegendem** Anforderungsniveau (gA)

- Es sind 7 Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau zu wählen.
- Fächer mit grundlegendem Anforderungsniveau werden 3 Wochenstunden (außer Spanisch 4 WS) unterrichtet.
- Die Fächer Katholische Religionslehre, Englisch und Geschichte müssen entweder im eA **oder** gA Niveau verpflichtend gewählt werden.
- Zudem ist das Fach Sport belegungspflichtig. Sollte im Fall eines Attests in der gesamten Qualifikationsphase keine Teilnahme am Sportunterricht möglich sein, muss ein Ersatzfach gewählt werden. Bei Teilattesten wird eine Ersatzleistung von den SportlehrerInnen angeboten.
- Ebenso ist das Seminarfach belegungspflichtig.

Fächer mit **grundlegendem** Anforderungsniveau (gA)

- Es wird 1 Klausur pro Kurshalbjahr (Q1-Q3) geschrieben– diese entspricht 33,3% der Gesamtpunktzahl (Bearbeitungszeit mind. 60 min).
- Die verbleibenden 66,6% sind weitere (mind. 3) Leistungsnachweise (Tests, Vorträge, Epochal, …).
- im Kurshalbjahr Q4 wird auf Klausuren in den gA Fächern verzichtet, es sind aber 3 sonstige Leistungsnachweise erforderlich.

Fächer mit **grundlegendem** Anforderungsniveau (gA)

- Schüler, die in den Klassenstufen 6 bis 10 **nicht** durchgehend am Unterricht in einer zweiten Fremdsprache teilgenommen haben, führen die zu Beginn der Einführungsphase gewählte zweite Fremdsprache Spanisch mit 4 WS fort.
- Die Fremdsprache darf in keinem Halbjahr mit 00 Punkten abgeschlossen werden.

Wahlfach

Jeder Schüler hat die Möglichkeit ein Wahlfach zu belegen…

- Die Ergebnisse der absolvierten Kurshalbjahre können in das Abitur eingebracht werden.
- Ein Wahlfach kann **nicht** abgewählt werden.
- Ein Wahlfach kann **kein** Prüfungsfach sein.
- DuG kann **nur** als Wahlfach belegt werden.

Leistungsnachweise und Leistungsbewertung

- Die SchülerInnen sind verpflichtet, die geforderten Leistungsnachweise zu erbringen.
- SchülerInnen, die aus von ihnen **nicht** zu vertretenden Gründen die Leistungsnachweise nicht erbringen konnten, wird ein Nachschreibtermin ermöglicht.
- Bei Verweigerung des Leistungsnachweises, unentschuldigtem Fehlen oder anderen vom Schüler zu vertretenden Gründen wird die einzelne Leistung als „ungenügend“ bewertet.

Bewertung in Punkten

Sehr gut	**1+** **1** **1-**	**15** **14** **13**
Gut	2+ 2 2-	12 11 10
Befriedigend	3+ 3 3-	09 08 07
Ausreichend	4+ 4 4-	06 05 04
Mangelhaft	5+ 5 5-	03 02 01
Ungenügend	6	00

Wahl der Fächer und Kurse

Die Fächerwahl für die Oberstufe erfolgt über eine APP. Der Code wird euch mit allen erforderlichen Informationen zeitnah zur Verfügung gestellt.

Einbringungspflicht = Block 1

Ausblick – wie geht es weiter?

Die folgenden Informationen betreffen die Zulassung zum Abitur – aber bis dahin gibt es noch weitere Informationsveranstaltungen.

- 10 Kurse (=40 Kursergebnisse) wurden gewählt
- 36 Kursergebnisse müssen in die Qualifikation (Voraussetzung für die Zulassung zum Abitur) eingebracht werden.

- Die Kursergebnisse der gewählten **eA Kurse**, der Fächer **Mathematik und Deutsch** mit grundlegendem Anforderungsniveau und in den Fächern der **mündlichen Abiturprüfungen** müssen **alle** eingebracht werden.

Einbringungspflicht = Block 1

- Es müssen mind. 200 Punkte in Block 1 erreicht werden.
- Es können max. 600 Punkte erreicht werden.
- Gesamtergebnis Block 1=(Summe der Punkte der eingebrachten Fächer in 4 Kurshalbjahren : 36) x 40
- Es dürfen insgesamt nur max. 7 einbringungspflichtige Kursergebnisse unter 05 Punkten eingebracht werden (=7 Defizite).
- Ein Ergebnis mit 00 Punkten kann nicht eingebracht werden. Das gilt ebenfalls für die Teilleistungen im Seminarfach. Ansonsten muss das Schuljahr wiederholt werden.
- Ergebnisse aus dem Wahlfach können eingebracht werden.

Abiturprüfung = Block 2

- Die Abiturprüfung gliedert sich in **3 schriftliche** Prüfungen – diese sind die Fächer aus dem eA Bereich - und
- **2 mündliche** Prüfungen nach Wahl des Schülers.
- Die Prüfungsfächer müssen alle Aufgabenfelder abdecken.
- Unter den Prüfungsfächern müssen mind. 2 der Fächer Deutsch, Mathematik und Fremdsprache sein.
- Wahlfächer und Sport sind **keine** Prüfungsfächer.

Abiturprüfung = Block 2

- Insgesamt sind 100 Punkte nötig (5 Prüfungen x 05 Punkte) – jedes Prüfungsergebnis wird vierfach gewertet.
- Maximal können 300 Punkte erreicht werden (5 Prüfungen x 15 Punkte) - jedes Prüfungsergebnis wird vierfach gewertet.
- Mindestens 3 der Abiturprüfungen müssen mind. mit 05 Punkten bestanden sein.
- In den Fächern der schriftlichen Abiturprüfung kann zur Verbesserung eine zusätzliche mündliche Prüfung absolviert werden.

  (Verhältnis 2:1 – schriftlich :mündlich)
- Statt der 2. mdl. Prüfung (=5. Prüfungsfach) kann das Ergebnis der Seminarfachleistung eingesetzt werden.

Ausweisung des erreichten Sprachniveaus in den Fremdsprachen

Englisch eA	Klasse 5-12	im Durchschnitt 05 Punkte in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase	B2/C1
Englisch gA	Klasse 5-12	im Durchschnitt 05 Punkte in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase	B2
Französisch, Russisch	Klasse 5-12	im Durchschnitt 05 Punkte in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase	B2
Englisch eA (bilingualer Zug)	Klasse 5-12	im Durchschnitt 05 Punkte in den letzten beiden Schulhalbjahren der Qualifikationsphase	C1

In allen anderen Fällen erfolgt keine Ausweisung des Sprachniveaus auf dem Abiturzeugnis.

Latinum

- Das Latinum erhält man nach durchgängiger Belegung des Faches nach Klasse 10 und mit der Zeugnisnote von mindestens „ausreichend“.
- Bei kürzerer Belegzeit erfolgt eine Besondere (freiwillige) Prüfung im mündlichen und schriftlichen Bereich.
- Dazu muss der Schüler sich schriftlich anmelden.

Seminarfach

- Das Ergebnis des Seminarfachs kann für eine mündliche Abiturprüfung eingesetzt werden.
- Die Belegpflichten müssen weiterhin beachtet werden !
- Zum Termin der Einbringung der Kurshalbjahre bestätigt der Schüler seine Wahl der Abiturprüfungsfächer oder bestimmt das Seminarfachergebnis als Ersatz für die 2. mündliche Prüfung.

Wahl der Abiturprüfungsfächer

DE	DE	DE	MA	MA	MA
GW	EN	EN	GW	EN	GW
NW	NW	GW	EN	NW	NW
ma oder fs	gw	nw oder ma	frei	gw	de oder fs
frei oder Sf	frei oder Sf	frei oder Sf	frei oder Sf	frei oder Sf	frei oder Sf

Alles klar???

- Bei Fragen bin ich jederzeit ansprechbar.

Viel Erfolg!

A. Schwanstecher